

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung: Nachhaltigkeit und Finanzmarkt – zur soziologischen Vermessung eines Reflexionsraums.	1
	Stefanie Hiß	
1.1	Einleitung.	2
1.2	Zur Genese des Projekts: Wie passen Nachhaltigkeit und Finanzmarkt zusammen?.	3
1.3	Unser theoretischer Rahmen: Institutionelle Logiken.	6
1.4	Resilienz beziehungsweise Stabilität des Finanzmarkts.	11
1.5	Unser Ansatz: Reflexionsraum ‚Nachhaltigkeit und Finanzmarkt‘.	13
1.6	Unsere empirischen Ergebnisse.	18
1.7	Vorschau.	27
	Literatur.	28
 Teil I Darstellung des Untersuchungsgegenstands und methodische Herangehensweise		
2	Die Landschaft des nachhaltigen Finanzmarkts – ein Vorschlag zur Kartierung.	37
	Stefanie Hiß	
2.1	Einleitung.	38
2.2	Der Markt für nachhaltige Geldanlagen.	41
2.3	Ein Vorschlag zur Kartierung des nachhaltigen Finanzmarkts.	46
2.4	Die Landschaft des nachhaltigen Finanzmarkts à la Kartierung.	50
2.5	Fazit.	77
	Literatur.	79
3	Die methodische Vermessung des Reflexionsraums Nachhaltigkeit – Institutionelle Logiken, Deutungsmuster, Frames und Narrative im Vergleich.	85
	Daniela Woschnack, Agnes Fessler, Gesa Griesse und Stefanie Hiß	
3.1	Einleitung.	86
		XI

3.2	Datenbasis	88
3.3	Institutionelle Logiken	91
3.4	Deutungsmuster	103
3.5	Frames	110
3.6	Narrative	116
3.7	Abgrenzung und Systematisierung der Konzepte	122
3.8	Fazit	132
	Literatur	135
4	Stabilität und Resilienz des Finanzmarkts	143
	Sebastian Nagel	
4.1	Einleitung	144
4.2	Systemische Risiken und Finanzmarktstabilität	147
4.3	Resilienz von Finanzmärkten	151
4.4	Fazit und Ausblick	156
	Literatur	159
 Teil II Empirische Studien		
5	Wie die Nachhaltigkeitslogik und neue Deutungsmuster das Feld der Banken strukturieren und stabilisieren	165
	Gesa Griese, Sebastian Nagel und Stefanie Hiß	
5.1	Einleitung	166
5.2	Nachhaltigkeit im Bankwesen	170
5.3	Daten und Methoden	173
5.4	Institutionelle Logiken im Feld der Banken in Deutschland	181
5.5	Deutungsmuster bei Banken im Kontext von Krise und Nachhaltigkeit ...	198
5.6	Clusterung: Perspektiven auf die Stabilitätswirkung durch die Befragten im Feld	209
5.7	Fazit und Zusammenführung der Ergebnisse	219
	Anhang	223
	Literatur	227
6	Treiber/innen und Hemmnisse von Nachhaltigkeit in Banken	231
	Gesa Griese	
6.1	Einleitung	232
6.2	Empirie 1: Organisationsidentität als Hemmnis	234
6.3	Empirie 2: Institutionelle Unternehmer/innen von Nachhaltigkeit	245
6.4	Fazit	264
	Literatur	266

7 Die Fossil-Fuel-Divestment-Bewegung – geteilte und umkämpfte Frames von Klimawandel, Investitionen und Risiken	271
Agnes Fessler, Sebastian Nagel und Stefanie Hiß	
7.1 Einleitung	272
7.2 Die Fossil-Fuel-Divestment-Bewegung	277
7.3 Frame-Analyse sozialer Bewegungen	286
7.4 Daten und Methoden	292
7.5 Empirie 1: Kollektive Deutungsrahmen im Feld der Divestment-Bewegung	296
7.6 Empirie 2: Divestment und die Stabilität des Finanzmarkts	319
7.7 Fazit	343
Literatur	349
8 Nachhaltigkeitsverständnisse in der finanzialisierten Altersvorsorge	355
Agnes Fessler und Sebastian Nagel	
8.1 Einleitung	356
8.2 Finanzialisierung der Alterssicherung und Auswirkungen auf Risiken und Instabilitäten	360
8.3 Das Feld des ‚nachhaltigen‘ Finanzmarkts für Altersvorsorge	367
8.4 Nachhaltigkeitsverständnis vor dem Hintergrund koexistierender institutioneller Logiken	373
8.5 Daten und Methoden	377
8.6 Ergebnisse: Nachhaltigkeitsverständnisse in der kapitalgedeckten Altersvorsorge	379
8.7 Diskussion und Fazit	388
Literatur	391
9 Warum sollten Unternehmen über Nachhaltigkeit berichten? Narrative über das Verhältnis von Unternehmen und Gesellschaft	397
Daniela Woschnack	
9.1 Einleitung	398
9.2 Gesellschaft und Unternehmen – gegenseitige Erwartungsstrukturen, Aushandlungsprozesse und Interdependenzgeflechte	402
9.3 Unternehmerische Verantwortlichkeit: Das Konzept der Accountability im Kontext von gesellschaftlicher Legitimation	404
9.4 Unternehmen, Nachhaltigkeit und die Veröffentlichung von nicht-finanziellen Informationen	407
9.5 Rekonstruktion von Narrativen: Empirische Analyse	411
9.6 Fazit: Narrative über das Verhältnis von Unternehmen und Gesellschaft	426
Literatur	429